

Die Pfarre Weiz lädt ein:

# Glaubenstage 2011

(= Exerzitien, Einkehrtage)

für alle



# *Ja, ich bin getauft*

*Die Quelle entdecken - das Erdreich bewässern*

**Ort: Pfarrsaal Weizberg**

**Von Do., 11. Aug. bis So., 14. Aug. 2011**

**Referent: Pater Hubert Lenz SAC**

(Pallottiner v. Vallendar/Koblenz, D – Projektstelle Wege erwachsenen Glaubens)

**Keine durchgehende Teilnahme erforderlich!**

*Die Themen finden sich in einem neuen 88seitigen Heft (€ 3,50)*

*Nur der Unendliche kann den unendlichen Durst in uns stillen!*

<b><u>Eigener Jugend- Workshop</u></b>	<b><u>Super Kinder- programm:</u></b>  <i>Tägl. bis 17.00 h; nicht in den Pausen!</i>
<b><u>Information:</u></b> Kpl. Hannes Geieregger, 0676/8742-6869, <a href="http://www.pfarre-weiz.at">www.pfarre-weiz.at</a>	

**Eintritt:** Freiwillige Spende

## **Donnerstag, 11. August:**

<b>Z e i t</b>	<b>P r o g r a m m</b>	<b>O r t</b>
9.00	Lobpreis	Pfarrsaal
9.30	<b><u>Begrüßung</u></b> und <b><u>1. Vortrag:</u></b> Sehnsucht nach mehr. Was hat meine Taufe mit meinem Durst nach Leben zu tun?	
10.30	<b>P a u s e</b>	Pfarrcafe
11.00	<b><u>2. Vortrag:</u></b> Beim Namen gerufen. Gott hat JA zu mir gesagt - ich habe Anteil an SEINEM Leben.	Pfarrsaal
12.00	<u>Täglich:</u> Möglichkeit zum Mittagessen im Pfarrzentrum	
14.00	Lobpreis	Pfarrsaal
14.30	<b><u>3. Vortrag:</u></b> Vertrauen wagen. Unsere Einwände und Zweifel, ob wir Gottes Verheißungen trauen können.	

15.30	<b>P a u s e</b>	<b>Pfarrcafe</b>
16.00	<b>4. Vortrag: Im Blick auf Jesus.</b> Jesus kennt unseren Weg. ER bestärkt uns, wenn wir ringen und kämpfen.	<b>Pfarrsaal</b>
17.00	<b>A b e n d p a u s e</b>	
18.30	<b>Hl. Messe.</b> Anschließend Möglichkeit für persönliche Anliegen beten zu lassen	<b>Pfarrsaal</b>
bis 21.00	Möglichkeit zur stillen Anbetung vor dem Allerheiligsten	

### **Freitag, 12. August:**

9.00	Lobpreis	
9.30	<b>5. Vortrag: Auf Tuchfühlung.</b> „Christus als Gewand anziehen“. ER will uns nah sein - unsere Blöße bedecken.	<b>Pfarrsaal</b>
10.30	<b>P a u s e</b>	<b>Pfarrcafe</b>
11.00	<b>6. Vortrag: Ja zur Taufe.</b> Glaube braucht (in unserer säkularen Welt) diese <u>Grund-Entscheidung</u> .	<b>Pfarrsaal</b>
12.00	<b>M i t t a g s p a u s e</b>	
14.00	<b>Lobpreis und Impuls zur Beichte</b> (Sakrament der Versöhnung als Ort des Lichtes und der Befreiung)	<b>Kirche</b>
ca. 14.30	Möglichkeit zur Beichte / zum Beichtgespräch <b>Parallel:</b> a) Gemeinsame Besinnung: <i>Unsere Grenzen - Einladung zum Vertrauen</i> (Hr. Schwaderlapp) b) Pfarrcafe	<b>Kirche</b> ----- <b>Pfarrzentr.</b>
17.00	<b>A b e n d p a u s e</b> <b>Angebot: Vorstellung von <input type="checkbox"/> Wege erwachsenen Glaubens <input type="checkbox"/></b>	<b>Pfarrsaal</b>
18.30	<b>Hl. Messe – mit Einladung zur Tauferneuerung</b>	
bis 21.00	Möglichkeit zur stillen Anbetung vor dem Allerheiligsten	<b>Pfarrsaal</b>
<b>A n b e t u n g s n a c h t f ü r J u g e n d l i c h e</b>		

### **Samstag, 13. August:**

9.00	Lobpreis	
9.30	<b>7. Vortrag: Kirche lebt aus Begegnung.</b> Die „soziale Seite“ der Taufe. Ermutigung zur „Kirche im Kleinen“.	<b>Pfarrsaal</b>
10.30	<b>P a u s e</b>	<b>Pfarrcafe</b>
11.00	<b>8. Vortrag: Führe zusammen, was getrennt.</b> Zwischen Sehnsucht nach Einheit und Erfahrung von Un-Einheit.	<b>Pfarrsaal</b>
12.00	<b>M i t t a g s p a u s e</b>	
14.00	Lobpreis	
14.30	<b>9. Vortrag: Sendung und Aufbruch.</b> „Missionarisch Kirche sein“ ist ein Gebot der Stunde. Doch wie?	<b>Pfarrsaal</b>
15.30	<b>P a u s e</b>	<b>Pfarrcafe</b>
16.00	<b>10. Einheit: Zukunft des Glaubens - Zukunft d.Kirche</b> Dass doch die Quelle zum Fluss wird...	<b>Pfarrsaal</b>
17.30	<b>A b e n d p a u s e</b>	
18.30	<b>Hl. Messe</b>	<b>Pfarrsaal</b>

### **Sonntag, 14. August:**      **In der Kirche:**

9.45 bis 10.15 h: **Impuls:** Glaubenswege - Glaubensprozesse (Rückblick und Ausblick)

10.30 Uhr:      **Hl. Messe** mit Pfarrgemeinde. Zelebrent u. Prediger: P. Hubert Lenz



# 25. Glaubensseminar

Herbst 2011

*Kein religiöses Wissen oder kirchliche Praxis erforderlich,  
nur Sehnsucht nach einem Mehrim Leben.*

**Ort:** Meditationsraum Weizberg

**Zeit:** Jeweils montags von 19.30 bis ca. 21.30 Uhr

## Termine + Themen:

- |   | <u>Kapitel</u> |
|---|----------------|
| 1) Mo, 19. Sept. 2011: Info-Abend –Gegenseitiges Kennenlernen   |                |
| 2) Mo, 26. Sept. Sinn-Suche / Gottesbild: Gott ist Liebe  | 1 + 3          |
| 3) Mo, 3. Okt. Begegnung mit Jesus Christus   | 2              |
| 4) Mo, 10. Okt. Umkehr zu Gott: Wer oder was sind meine Götter?   | 4              |
| 5) Mo, 17. Okt. Sakrament der Versöhnung: <i>Die Wahrheit macht frei.<br/>Vergeben und vergeben lassen.</i>   | 6              |
| 6) Mo, 24. Okt. Was heißt „Innere Heilung“? <i>Gott heilt die gebrochenen<br/>Herzen. Heilung der Lebensgeschichte.</i>   | 5              |
| 7) Mo, 31. Okt. Kirche, Gemeinschaft mit IHM und untereinander<br><i>Ein Leib und viele Glieder</i>   | 11(12)         |
| 8) <u>Wochenende:</u> Fr, 4. bis So, 6. Nov., mit P. Bernhard Holter, OFM,<br>im Klara-Heim in Kirchberg am Wechsel <u>Inhalte:</u> Innere Heilung (Heil ist<br>nicht identisch mit Gesundheit) - Möglichkeit zu Beichtgespräch – (Meine)<br>Charismen (8 (10)) – Ja zur Taufe - Eucharistiefeyer |                |
| 9) Mo, 14. Nov. Dein Wille geschehe? Christlich unterscheiden   | 9              |
| 10) Mo, 21. Nov. Warum und wie bete ich?  | 7              |
| 11) Sa, 26. Nov. Abschluß-Nachmittag (Wie kann es weitergehen?)   |                |

Wir arbeiten gemeinsam mit dem Buch von Wilhelm Schäffer: „Meinen Glauben erneuern“.

Elemente der Abende: Singen, (freies) Gebet, Impulsreferat, Gespräch,  
kreative und meditative Elemente.

**Kosten:** Euro 20,-- für den gesamten Kurs plus Kosten für Wochenende  
Ermäßigung möglich. Es soll nicht am Geld scheitern!

**Begleitung / Anfragen:** Eva Wonisch, 0676/8742-6702 und Kpl. Hannes  
Geieregger, 0676/8742-6869 [www.pfarre-weiz.at](http://www.pfarre-weiz.at)

*Ich bete zu Gott, dass noch sehr viele Menschen an diesem  
GS teilnehmen,  
damit sie auch diese **innere Heilung** erleben können (N.N.,  
3/11)*

*Ich danke Gott, dass ich zu diesem GS gefunden habe. Hier  
lernte ich, mich zu lieben und auch  
Liebe weiter zu geben. Ich bin so froh, umgekehrt zu  
sein. Innere Ruhe kehrte ein. (R.H., 11/09)*



So viele Menschen kennen die Schätze des  
christlichen Glaubens nicht,

und suchen deswegen wo anders, wo sie doch nicht satt werden.

**□Wer Christus gefunden hat, braucht nicht mehr weiter suchen!□**

Beginn des nächsten Seminars: 16. Jänner 2012

b.w.

### **Stimmen von TeilnehmerInnen**

#### ***Andere Sichtweise von der Kirche***

*Für mich waren alle Stunden sehr interessant. Von der Kirche habe ich nun eine andere Sichtweise. Das GS hat mich näher zu Gott geführt. Macht weiter so. (A.R., 3/11)*

#### ***Wie neu geboren***

*Mir wurde bewusst, wie sehr Gott mich liebt und dass ich ihm voll vertrauen darf. Durch die Innere Heilung fühle ich mich wie neu geboren. Auch der Umgang mit meinen Mitmenschen hat sich geändert. Ich bemühe mich, sie so anzunehmen, wie sie sind und habe gelernt, für die zu beten, die mir weh getan haben. (N.N., 3/11)*

#### ***Muss meine Probleme nicht alleine lösen***

*An den ersten Abenden habe ich ein neues Gottesbild bekommen. Ich kann mich nun mehr Gott anvertrauen, auch im Alltag, zu Hause. Ich muss mit meinen Sorgen und Problemen nicht alleine fertig werden, ich kann alles IHM übergeben. Auch fühle ich mich nicht mehr so allein. Seit Jahren habe ich nun wieder ein positives Lebensgefühl. (J.H., 3/11)*

#### ***Von sehr großer Bedeutung***

*Je mehr ich mich mit der Kirche beschäftige, umso mehr komme ich zur Überzeugung, dass die Glaubensseminare von sehr großer Bedeutung sind. Sie sind eine der wenigen Möglichkeiten, heute noch den Glauben aktiv zu vermitteln. Es entstehen kleine christliche Gemeinschaften, die dann wiederum die Gottesdienste befruchten zum Heil der Menschen. (E.S., 3/11)*

#### ***Nicht nur Arbeit ist das Leben***

*Neu für mich war das Hören auf das, was Gott mir sagt, dass ich wertvoll, kostbar und geliebt bin auch in meiner Schwachheit, in meiner Schuld, in meiner Gebrechlichkeit oder dass die Bibel ein kostbarer Schatz im Leben ist. Nicht nur Arbeit ist das Leben. Ich habe gespürt, dass ich einen Freiraum brauche, Zeit für mich und das zu tun, was mir Freude macht. (N.N., 3/11)*

#### ***Kann nur weiterempfehlen***

*Ich kann das GS nur weiterempfehlen; ich sehe es als Geschenk, dabei gewesen zu sein. Gott hat mich seine Nähe spüren lassen und dass er mich von Herzen liebt: durch die Beichte, die Tauf- und Firmerneuerung, die Krankensalbung und durch das tägliche Gebet. Dank des Seminars und der Gnade Gottes habe ich es geschafft, allen zu verzeihen und auch sie um Verzeihung zu bitten. (I.M., 3/11)*

#### ***Noch nie erlebt***

*Das **Wochenende** war etwas ganz Einmaliges. So etwas habe ich vorher noch nie erlebt. Besonders die Gottesdienste, die Tauferneuerung und überhaupt die Atmosphäre. (J.H., 3/11)*

#### ***Riesenschritt***

*Am Beginn des GS war es mir gar nicht so bewusst, wie sehr ich es wirklich nötig hatte. Ich bin einen Riesenschritt im Glauben, in der inneren Einstellung und im Handeln weiter gekommen. Ich habe erfahren, dass Gott kein strenger Gott ist, dass er immer wieder verzeiht. Ich kann mich nun selbst wieder besser leiden und es ist mir egal, was andere von mir denken. (M.S., 3/10)*

---

**Weitere Veranstaltungen:**

Do., 11. bis So., 14. Aug. 2011: **Glaubensstage** mit P. Hubert Lenz, Pallottiner aus Vallendar bei Koblenz. Thema: Aus der Taufe leben

So., 30. Okt. 2011: Glaubensnachmittag mit Pfr. Hermann Glettler, Graz-St. Andrä